

Programm 2017

nan
tesb
uch

Erkundungen Kunst und Natur

Stiftung Nantesbuch
Kunst und Natur

KALENDER

JUNI / JULI		OKTOBER	
Fr. 30. Juni	VORTRAG Sensen: Handwerk, Werkzeug und Geschichten	Fr. 27.	VORTRAG Land bewirtschaften – Vielfalt wagen
Sa. 1. Juli	ERKUNDUNG IM GELÄNDE Ein Tag im Winter- schacher Eintägiger Sensekurs	Sa. 28.	ERKUNDUNG IM GELÄNDE Land bewirtschaften – Vielfalt wagen Geführte Wanderung
Sa. 15.	VORTRAG Landschaft – Lesen und Sehen	NOVEMBER	
So. 16.	ERKUNDUNG IM GELÄNDE Landschaft – Lesen und Sehen Geführte Wanderung	Sa. 18.	ERKUNDUNG IM GELÄNDE Moore, Mythen und Musik – Eine Begegnung Geführte Wanderung
		So. 19.	REZITATION Das Moor gespiegelt in Texten und Musik
AUGUST		Beratung: Jeannine Bossert	
Sa. 26.	ERKUNDUNG IM GELÄNDE Hymnen in der Nacht – Lauschen und Schauen Geführte Wanderung		
So. 27.	MATINÉE Musik-Lauschen und Musik-Machen!		

ERKUNDUNGEN KUNST UND NATUR

Einmal im Monat lädt die Stiftung Nantesbuch ein zu geführten thematischen Wanderungen über ihr Gelände, eine von Wald umstandene Wiesen- und Moorlandschaft zwischen Loisach und Isar im bayerischen Voralpenland.

Dem Grundgedanken der Stiftung Nantesbuch folgend, ein Bewusstsein für Kunst und Natur zu schaffen, führen Wissenschaftler und Praktiker, Philosophen und Künstler ins Gelände und eröffnen dem Teilnehmer überraschende

Dimensionen im Erkennen von Zusammenhängen. Abendliche Vorträge und Gespräche mit den Beteiligten, Konzerte und künstlerische Auseinandersetzungen erweitern und vertiefen die Erkundungen.

Die Veranstaltungen sind jeweils im Zusammenhang, aber auch einzeln wahrnehmbar. Die Wanderungen finden bei jedem Wetter statt. Der Witterung entsprechende Kleidung und gutes Schuhwerk werden empfohlen.



Auf ihrer 320 ha großen Fläche unternimmt die Stiftung Nantesbuch nachhaltige landschaftspflegerische Aktivitäten und Renaturierungsmaßnahmen.



Seit vier Jahren wirkt die Stiftung Nantesbuch auf und in ihrem Gelände – sie übernimmt Verantwortung. Grundlage ist das Erkunden von Natur und Landschaft: das Beobachten, Erkennen, Lernen.

Welche Kräfte modellierten das Land, welche Urformen der Natur sind noch zu erahnen? Wie brauchte und verbrauchte der Mensch das Gebiet? Welche Pflanzen, Tiere, Böden, Wälder und Bewirtschaftungsformen gibt es? Wo will die Stiftung Nantesbuch geschehen lassen, wo verändern, wo Neues schaffen?

Nantesbucher Erkundungen führen mit den Perspektiven des Natur-Experten und des Künstlers ins Gelände. Die Themen werden vor Ort geschöpft aus der Natur und ihren Stimmungen, aus der Landschaft und dem Wirtschaften und Wirken der Stiftung Nantesbuch in ihr.

Stiftung Nantesbuch

JUNI

Sensen Ein Tag im Winterschacher

„Hundert Sensen schneiden hundertfältig“, sagt ein Bauernsprichwort. Material, Griffstellung, Worbkrümmung und Blattwinkel prägen dieses einfache Werkzeug. Es vereint jahrhundertealte Handwerks- und Kulturgeschichte. Ist die Sense heute noch von Nutzen – gar modern?

Wenn die passende Sense gefunden, die gute Haltung vertraut und die schwingende Bewegung eingespielt ist, beginnt der Senserhythmus. Das Blatt saust durch das feuchte Gras, der Atem geht schneller, Schweiß perlt – Schritt um Schritt schwingt die Sense bis ans Ende der Wiese. Dann wird sie gedengelt, geschärft, gepflegt. Nach getaner Arbeit wartet die verdiente Mahlzeit.

Der gebürtige Berner Oberländer Hansjörg von Känel ist einer der letzten Sensenmacher der Schweiz. Er wird assistiert von Lydia Jurt.

Freitag, 30. Juni, 20.00 Uhr
Vortrag
Sensen: Handwerk, Werkzeug
und Geschichten
mit Hansjörg von Känel
Langes Haus
12 € / erm. 8 €

Samstag, 1. Juli, 8.30 – ca. 20.00 Uhr
Erkundung im Gelände
Ein Tag im Winterschacher
Eintägiger Sensekurs
mit Hansjörg von Känel
und Lydia Jurt
Treffpunkt: Langes Haus
Mit Brotzeit und Abendessen
40 € / erm. 36 €

Beide Veranstaltungen zusammen
und auch mit Übernachtung im
Langen Haus möglich.

Paket 1: Beide Tage, Vortrag
und Sensekurs
46 € / erm. 40 €

Paket 2: Beide Tage mit zwei
Übernachtungen und Frühstück
174 € (EZ) / 134 € (p.P. im DZ)

JULI

Landschaft Lesen und Sehen

Mannigfaltig sind die Lesarten der Landschaft um Nantesbuch: Das Auge orientiert sich an Linien, Formen, Farben, an Räumen, Rhythmen und Bewegung. Erd-, landschafts- und kulturgeschichtliches Wissen lässt ihre Konturen lebendig werden.

Wo wird betrachtet? Wo verstanden? Wo interpretiert?

Dieser Ausflug erkundet die Sprache der Landschaft mit sinnlich wissendem Blick.

Prof. Dr. Hansjörg Küster ist Professor für Geobotanik in Hannover und Experte für Vegetations- und Landschaftsgeschichte. Christoph Brech ist Künstler. Er spannt mit seinen Arbeiten einen Bogen von Fotografie, Rauminstallation, Video-Arbeiten bis hin zu Kunst im öffentlichen Raum.

Samstag, 15. Juli, 20.00 Uhr
Vortrag
Landschaft – Lesen und Sehen
mit Hansjörg Küster
und Christoph Brech
Langes Haus
12 € / erm. 8 €

Sonntag, 16. Juli, 11.00 Uhr
Erkundung im Gelände
Landschaft – Lesen und Sehen
Geführte Wanderung
mit Hansjörg Küster und
Christoph Brech
Treffpunkt: Langes Haus,
Dauer ca. 4 Stunden
25 € / erm. 20 €

Paket: Beide Tage, Vortrag
und Erkundung
30 € / erm. 22 €

AUGUST

Hymnen in der Nacht Lauschen und Schauen

Die Nacht ist von besonderer Intensität und Schönheit. Licht und Dunkel, Ton und Stille wirken fremd und zauberhaft zugleich. Unter dem nächtlichen Himmel gehört die Welt den Pflanzen und Tieren. Was leuchtet auf? Wer ruft? Und was verstummt? In Nantesbucher Nacht spüren der Geobotaniker Hansjörg Küster und der Musiker Matthias Göbel den naturkundlichen und musikalischen Hymnen nach.

Prof. Dr. Hansjörg Küster ist Professor für Geobotanik in Hannover und Experte für Vegetations- und Landschaftsgeschichte. Matthias Göbel ist Musiker und Dirigent. Er hat verschiedene Orchester geleitet und arbeitet als Gastdirigent und Solopianist.

Samstag, 26. August, 21.00 Uhr
Erkundung im Gelände
Hymnen in der Nacht –
Lauschen und Schauen
Geführte Wanderung
mit Hansjörg Küster
und Matthias Göbel
Treffpunkt: Langes Haus
Dauer ca. 4 Stunden
25 € / erm. 20 €

Sonntag, 27. August, 11.00 Uhr
Matinée
Musik-Lauschen und
Musik-Machen!
mit Matthias Göbel
Langes Haus
12 € / erm. 8 €

Beide Veranstaltungen zusammen
und auch mit Übernachtung im
Langen Haus möglich.

Paket 1: Beide Tage,
Erkundung und Matinée
30 € / erm. 22 €

Paket 2: Beide Tage mit zwei
Übernachtungen und Frühstück
94 € (EZ) / 74 € (p.P. im DZ)



OKTOBER

Land bewirtschaften – Vielfalt wagen

Bisweilen träumt die Stiftung Nantesbuch von blühenden Obstgärten, buntem Gemüse aus eigener Kultur und reichen Fischteichen.

320 Hektar Land liegen in ihrer Obhut: Wiesen, Weiden, Wälder und Moore. Welches Potenzial an Kultur und Vielfalt birgt das Gelände im Einklang mit den Kreisläufen der hiesigen Natur? Wie weit lässt sich die Vision spannen?

Der österreichische Permakultur-Landwirt Josef Holzer erkundet Nantesbuch nach Möglichkeiten und Grenzen einer Bewirtschaftung.

Josef Holzer und sein Vater Sepp sind Land- und Forstwirte, ökologische Visionäre und sagen über sich: „Unsere Universität ist die Natur“.

Freitag, 27. Oktober, 20.00 Uhr
Vortrag

Land bewirtschaften –
Vielfalt wagen
mit Josef Holzer
Langes Haus
12 € / erm. 8 €

Samstag, 28. Oktober, 11.00 Uhr
Erkundung im Gelände

Land bewirtschaften –
Vielfalt wagen
Geführte Wanderung
mit Josef Holzer
Treffpunkt: Langes Haus
Dauer ca. 4 Stunden
25 € / erm. 20 €

Paket: Beide Tage, Vortrag und
Erkundung 30 € / erm. 22 €

NOVEMBER

Moore, Mythen und Musik – Eine Begegnung

In seiner Stille und Weite ist das Moor ein Ort des Lauschens. In seiner Urtümlichkeit und Unergründbarkeit ist es eine Quelle für Geschichten und Sagen. Ton und Wort schwingen im Moor auf Jahrtausende altem Mooskörper. Die Stimmungen des Moores berühren unmittelbar. Was geschieht, wenn Musik und Erzählung ins Moor zurück getragen werden und dort erklingen? Werden sie sich wandeln und neu schwingen?

Götz Otto ist Schauspieler und Sprecher. In Theater, Kino und Fernsehen bedient er unterschiedlichste Genres. Matthias Göbel ist Musiker und Dirigent. Er hat verschiedene Orchester geleitet und arbeitet als Gastdirigent und Solopianist.

Samstag, 18. November, 14.00 Uhr
Erkundung im Gelände

Moore, Mythen und Musik –
Eine Begegnung
Geführte Wanderung
mit Götz Otto
und Matthias Göbel
Treffpunkt: Langes Haus
Dauer ca. 4 Stunden
25 € / erm. 20 €

Sonntag, 19. November, 11.00 Uhr
Rezitation

Das Moor gespiegelt in
Texten und Musik
mit Götz Otto
und Matthias Göbel
Langes Haus
12 € / erm. 8 €

Paket: Beide Tage, Erkundung
und Rezitation 30 € / erm. 22 €

Stiftung Nantesbuch

Geschäftsführung

Dr. Andrea Firmenich

Dr. Konstantin Reetz

Geschäftsstelle

Stiftung Nantesbuch gGmbH

Werneckstr. 8

80802 München

T + 49 (0)89 9901854-0

info@stiftung-nantesbuch.de

www.stiftung-nantesbuch.de



Veranstaltungen

Langes Haus

Stiftung Nantesbuch

Karpfsee 12

83670 Bad Heilbrunn

Karten, Buchung

www.stiftung-nantesbuch.de/
veranstaltungen

veranstaltungen@
stiftung-nantesbuch.de

T + 49 (0)8046 2319 115

Anfahrt

Aus Richtung München
oder Garmisch über A 95,
Ausfahrt Seeshaupt, Richtung
Beuerberg St 2064 / St 2370,
nach 9,5 km Abfahrt links
„Stiftung Nantesbuch“,
Zufahrt nach ca. 2,5 km

Aus Richtung Bad Tölz
über B 472 Richtung Bad
Heilbrunn und B1 (rechts),
nach 2,5 km Abfahrt links
„Stiftung Nantesbuch“,
Zufahrt nach ca. 1 km